

Tagesordnung der Vertreterversammlung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2020 und Vorlage des Jahresabschlusses 2020
3. Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit
4. Bericht und Beschlussfassung über die gesetzliche Prüfung
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns 2020
6. Entlastung des
 - a) Vorstandes
 - b) Aufsichtsrates
7. Wahlen zum Aufsichtsrat
8. Verschiedenes

Der vollständige Jahresabschluss ist vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.
Die Offenlegung gem. § 340 I HGB i.V.m. & 325 HGB erfolgt im elektronischen Bundesanzeiger.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen 14 Tage vor der Vertreterversammlung in unseren Geschäftsräumen zur Einsicht aus.

KURZBERICHT 2020

Sehr geehrtes Mitglied,

der Vorstand der Raiffeisenbank eG hat, den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend, den Jahresabschluss 2019, bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang, sowie den Lagebericht erstellt.

Der Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. hat den Jahresabschluss und den Lagebericht geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Aufsichtsrat hat ebenfalls den Jahresabschluss und Lagebericht geprüft. Er stimmt dem Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverwendung zu.

In der Vertreterversammlung werden das Prüfungsergebnis des Verbandes, der Jahresabschluss und der Lagebericht, sowie der Vorschlag zur Gewinnverwendung, ausführlich dargestellt und erläutert.

Der Vorstand

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2020 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben erfüllt und die erforderlichen Beschlüsse gefasst. In mehreren Sitzungen informierte er sich über die Entwicklung der Raiffeisenbank eG, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Er hat den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag des Vorstandes für die Verwendung des Jahresüberschusses geprüft und in Ordnung befunden. Der Aufsichtsrat befürwortet den Vorschlag des Vorstandes, der den Vorschriften der Satzung entspricht.

Die gesetzliche Prüfung wurde vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. durchgeführt. Der Jahresabschluss wurde mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Der Aufsichtsrat wird den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 in seiner Sitzung am 24. Juni 2021 feststellen.

Er dankt dem Vorstand und allen Mitarbeitern der Raiffeisenbank eG für ihre geleistete Arbeit und allen Mitgliedern und Kunden für das im Geschäftsjahr 2019 entgegengebrachte Vertrauen.

Der Aufsichtsrat

Kurzfassung der Bilanz 2020

Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Barreserve	2.890.930,30	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	146.547.772,61
Schuldttitel öffentliche Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind	0,00	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	297.856.075,11
Forderungen an Kreditinstitute	19.810.764,03	Verbriefte Verbindlichkeiten	3.059.522,43
Forderungen an Kunden	408.319.686,21	Handelsbestand	0,00
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	26.580.862,33	Treuhandverbindlichkeiten	2.119.720,37
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	1.292.002,59	Sonstige Verbindlichkeiten	2.622.654,25
Handelsbestand	0,00	Rechnungsabgrenzungsposten	31.302,25
Beteiligungen und Geschäftsguthaben	11.281.560,84	Passive latente Steuern	0,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	8.925.006,71	Rückstellungen	3.406.960,41
Treuhandvermögen	2.119.720,37	Nachrangige Verbindlichkeiten	0,00
Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch	0,00	Genussrechtskapital	0,00
Immaterielle Anlagewerte	4.451,00	Fonds für allgemeine Bankrisiken	21.336.500,00
Sachanlagen	8.663.459,77	Eigenkapital	19.613.316,50
Sonst. Vermögensgegenstände	6.441.533,45	davon Bilanzgewinn	386.898,76
Rechnungsabgrenzungsposten	37.400,44	Summe der Passiva	496.593.823,93
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	226.445,89		
Summe der Aktiva	496.593.823,93		

Kurzfassung der Gewinn- und Verlustrechnung 2020 (in EUR)

Zinserträge	9.509.477,52	Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	1.773.167,45
Zinsaufwendungen	2.147.479,63	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	0,00
Laufende Erträge aus Aktien und andere nicht festverzinslichen Wertpapieren, Beteiligungen und aus Geschäftsguthaben bei Genossenschaften, Anteilen an verbundenen Unternehmen	338.010,03	Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	2.118,11
Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinn- oder Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00
Provisionserträge	3.204.720,85	Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	4.984.085,89
Provisionsaufwendungen	424.084,22	Außerordentliches Ergebnis	0,00
Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands	0,00	Steuern	1.332.936,87
Sonstige betriebliche Erträge	496.911,01	Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	3.264.500,00
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	7.257.592,00	Jahresüberschuss	386.649,02
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	426.029,95	Gewinnvortrag	249,74
Sonstige betriebliche Aufwendungen	85.133,28	Entnahmen aus Ergebnissrücklagen	0,00
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	0,00	Einstellungen in Ergebnissrücklagen	0,00
		Bilanzgewinn	386.898,76

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung 2020

Das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben in Deutschland stand 2020 im Zeichen der Coronakrise. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt brach gegen-über dem Vorjahr um 4,9 Prozent ein, die Inflationsrate sank von 1,4 Prozent 2019 auf 0,5 Prozent.

In den Monaten März und April kam es bundesweit zu einem weitgehenden Stillstand des Wirtschaftslebens durch Schutzmaßnahmen, Kontaktbeschränkungen und Grenzschließungen. Im Mai und den Folgemonaten setzte dann mit der Lockerung dieser Maßnahmen eine merkliche Belebung ein. Zum Jahresende ließen die Auftriebskräfte jedoch spürbar nach, auch wegen nochmals deutlich zu-nehmender Infektionszahlen, die verschärfte Schutzmaßnahmen erforderlich machten. Anders als während der großen Rezession der Jahre 2008/2009 gaben im Rahmen der Coronakrise 2020 nicht nur die Investitionen und der Außenhandel massiv nach, sondern auch der Konsum. Dämpfend wirkten die Maßnahmen zum Infektionsschutz. Zudem mussten viele Verbraucher Einkommensverluste hinnehmen. Im Zuge der Coronakrise trübte sich auch das allgemeine Investitionsklima spürbar ein. Die Ausrüstungsinvestitionen sanken teilweise in ähnlich dramatischem Umfang wie im Verlauf der Rezession von 2008/2009. Demgegenüber blieb die Baukonjunktur robust. Das außenwirtschaftliche Umfeld der deutschen Wirtschaft verschlechterte sich ebenfalls. Auch der Dienstleistungs-handel wurde massiv beeinträchtigt, unter anderem wegen Beschränkungen bei Geschäftsreisen und beim Tourismus. Nach Überschüssen in den Vorjahren schloss der gesamtwirtschaftliche Finanzierungssaldo das Jahr 2020 mit einem Fehlbetrag von 139,6 Milliarden Euro ab. Der öffentliche Schuldenstand im Verhältnis zum Brutto-inlandsprodukt stieg von knapp 60 Prozent im Vorjahr auf rund 70 Prozent. Die Auswirkungen der Coronapandemie belasteten den Arbeitsmarkt ebenfalls merklich. Die Anzahl der Erwerbs-tätigen im Inland sank im Jahresdurchschnitt 2020 um 487.000 auf 44,8 Millionen Menschen. Die Arbeitslosenzahl nahm zu, um 429.000 auf rund 2,7 Millionen Menschen. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich von 5,0 Prozent im Vorjahr auf 5,9 Prozent.

(Stand März 2021)

Die Daten unserer Bank (in TEUR)

	2019	2019	+/-
Erg. der norm. Geschäftstätigkeit	4.093	4.984	+21,8 %
Einlagen	258.445	297.856	+15,3 %
Kredite	363.426	408.320	+12,4 %
Bilanzsumme	439.319	496.594	+13,0 %
Eigenkapital	17.461	19.613	+12,3 %
Fonds f. allg. Bankrisiken	18.072	21.337	+18,1 %



Raiffeisenbank eG

DIE Bank für die Eifel!